

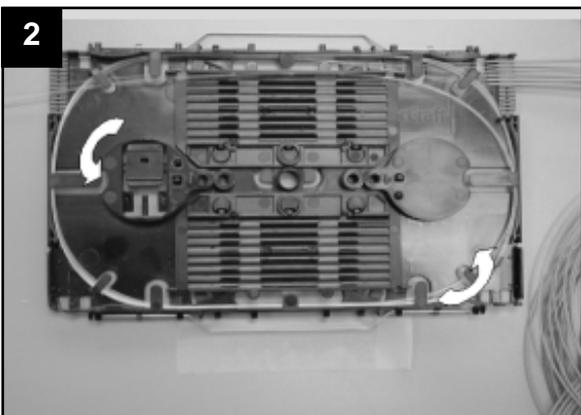
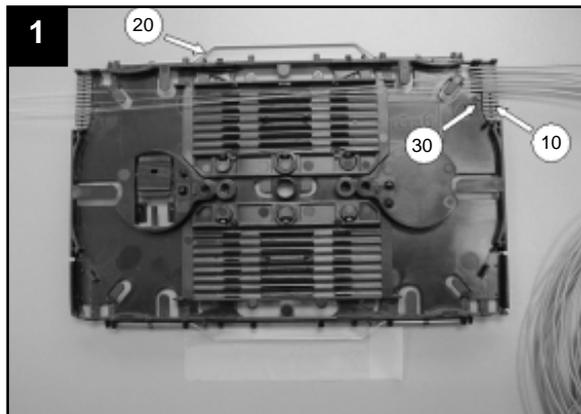
Die Fasern können in die Spleisskassette folgendermaßen eingelegt werden:

1. Kabel Ein- und Ausgang an den beiden gegenüberliegenden Seiten
⇒ Fasern ohne Richtungswechsel eingelegt
2. Kabel Ein- und Ausgang auf der gleichen Seite
⇒ Fasern gekreuzt, Richtungswechsel

VORBEREITUNG:

- Scharniere auf die Seite klappen und wenn nötig, diese mittels Klebband auf der Unterlage fixieren (Pos. 20).
- Ausbrechen der Kunststoffteile (Kassettenwand) an der Stelle, wo das Kabel ein- bzw. ausgeführt wird (Pos. 30).
- Einrasten des Zugentlastungssteiges für Adern $\varnothing 900\mu\text{m}$ (Pos. 10).
- Adermantel $\varnothing 900\mu\text{m}$ abisolieren auf einer Länge von ca. 1.5m.

1.1. Einführen der Fasern ohne Auskreuzung



The fibers can be arranged in the splice tray according the two following descriptions:

1. Cable entry and exit on the opposite side
⇒ fibers inserted without direction changes
2. Cable entry and exit on the same side
⇒ fibers crossed, direction changes

PREPARATION:

- Fold the hinges on the side and, if required, fix these by using adhesive tape (Pos. 20)
- Remove the plastic parts (tray wall) at the cable entry and exit (Pos. 30)
- Click on the tension relief for $\varnothing 900\mu\text{m}$
- Remove the jacket $\varnothing 900\mu\text{m}$ for approx. 1.5m.

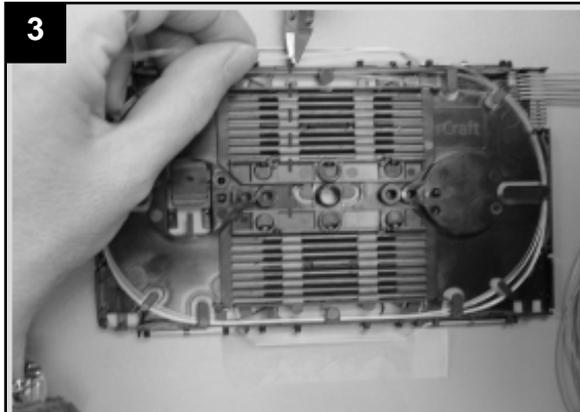
Fiber insertion without direction changes

Einführen der Fasern von einer Seite. ca. 10mm des Fasermantels $\varnothing 900\mu\text{m}$ in die Kassette überstehen lassen.

Insert the fibers from one side. Approx. 10mm of the coating $\varnothing 900\mu\text{m}$ have to be led into the tray.

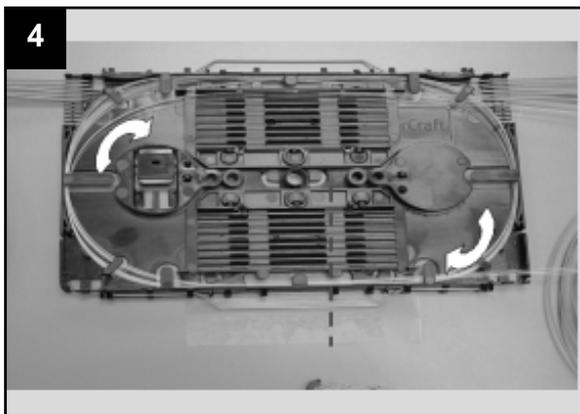
Einlegen der $\varnothing 250\mu\text{m}$ Fasern unter die Faserniederhalter, dem Kassettenrand entlang. Die Länge der eingelegten Fasern sollte ca. 1,5m betragen (ca. 3-4 Umdrehungen).

Turn around the $\varnothing 250\mu\text{m}$ fibers along the edge of the splice tray under the fiber holders. The length of the fibers should be approx. 1,5m (3-4 windings).



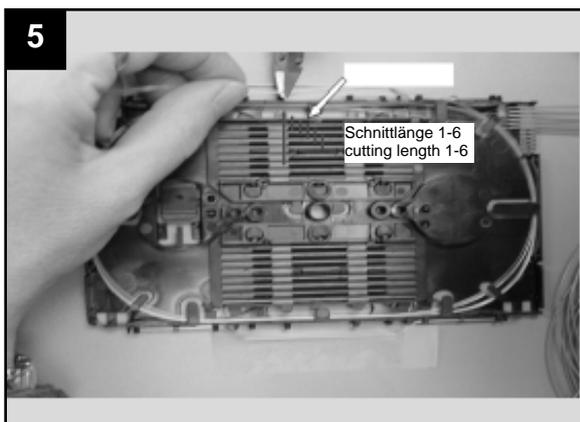
Schneiden der Fasern nach ca. 3 - 4 Umdrehungen an der im Bild bezeichneten Position

Cut the fibres after 3-4 windings on the marked position as shown on the picture



Einführen der Fasern von der gegenüberliegenden Seite (in-out) und wiederholen des vorigen Prozesses, jedoch die Fasern auf der gegenüberliegenden Seite schneiden (in umgekehrter Richtung)

Now insert the fibers from the other side (in-out) and repeat the same procedure, by cutting the fibers in the opposite position (reverse direction)



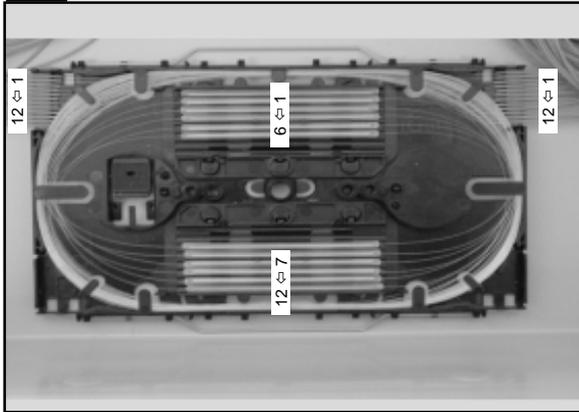
Anmerkung:

Um den Längenunterschied des kleineren, inneren Radius auf den grösseren, äusseren Radius auszugleichen, sind die Fasern für den Aussenradius länger zu schneiden. Die Längendifferenz pro Position beträgt ca. 4mm.

Remark:

Please cut the outside fibers longer than the inside fibers, to compensate the smaller diameter inside of the tray. The difference consists approx. 4mm

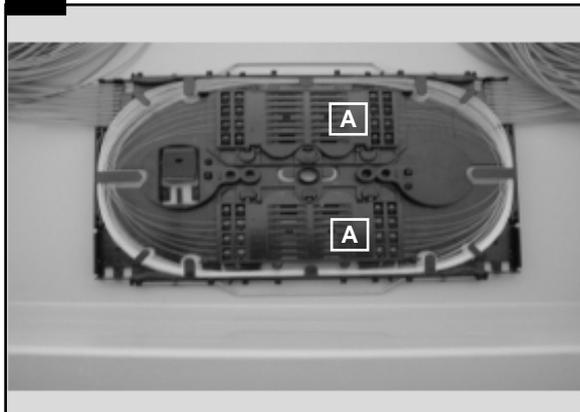
6



Nach dem Spleissen der ersten 6 Fasern wird der ganze Vorgang mit dem Rest der Fasern auf der gegenüberliegenden Seite wiederholt.

After splicing of the first 6 fibers, repeat the same procedure with the rest of the fibers on the opposite side.

7



Zum Schutz gegen das Herausfallen der Schrumpfspleisschütze wird der Deckel des Spleisskammes aufgerastet (A).

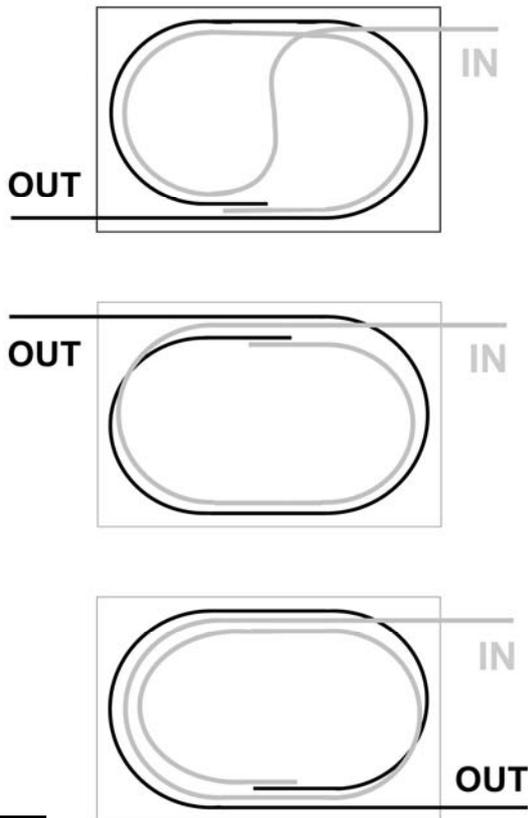
The splices can be protected by using the cover for the splice support (A)

- 2.1. **Fasern gekreuzt für Richtungswechsel**
Hierfür gelten die selben Montageschritte wie vorgehend beschrieben, nur dass der erste Schritt anders ausgeführt wird. Um einen Richtungswechsel durchzuführen sind die Fasern in der ersten Umdrehung zu "kreuzen", d.h. unter den dafür vorgesehenen Fasemiederhalter quer durch die Kassette zu führen. Diese Fasern befinden sich immer unter dem Spleisskamm (B).

- 2.1. **Fiber crossed to change the direction**
Please use the same instruction as before, just change the first step. To change the direction, the fibers have to be crossed on the first turn. The fibers are guided always under the splice holder (B).

8

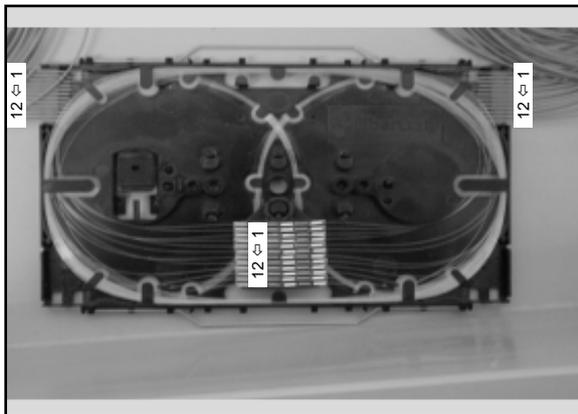




9

Möglichkeiten der Faserführung

Possibilities of the fiber guiding



Faser Identifikation

Identification of the fibers

Einzelteile Spleisskassette: Single Parts Splice Tray:

Spleisskassette <i>Splice tray</i>	Art.-Nr. EQN 1010382
Deckel Kunststoff <i>Plastic Cover</i>	Art.-Nr. DAC 1008244
Deckel Aluminium <i>AluminiumCover</i>	Art.-Nr. DAC 1008247
Zugentlastungskamm Ø 0,9 mm <i>Strain Relief Ø 0,9 mm</i>	Art.-Nr. DBE 1038459
Zugentlastungssteg Ø 2,1 mm <i>Cable Strain Relief Ø 2,1 mm</i>	Art.-Nr. DBD 1007876
Spleisskamm 13 x ANT <i>Splice Holder 13 x ANT</i>	Art.-Nr. DAD 1008842
Spleisskamm 6 x Schrumpfspleiss <i>Splice Holder 6 x Heat Shrink</i>	Art.-Nr. DAD 1038458
Spleisskamm 6 x Koppler <i>Splice Holder 6 x Coupler</i>	Art.-Nr. DAD 1038456

